



**FAGUS**  
SUISSE

GESCHÄFTS-  
BERICHT

22



# EDITORIAL.

Die Unruhen im Holzmarkt begleiteten auch das Jahr 2022: diese bekamen wir in erheblich erhöhten Preisen für die Beschaffung des Rohmaterials, der Rohhobler, zu spüren. Dies, in Kombination mit der knappen Verfügbarkeit derselben, forderte uns bei der Sicherstellung der benötigten Mengen heraus.

Anfangs Jahr war die Fagus Suisse konfrontiert mit Qualitätsfragen bei der Verleimung von Trägern aus Stabbuche, die für ein grösseres Bauwerk ausgeliefert wurden, und noch im selben Jahr gelöst werden konnten. Nebst der grossen Herausforderung für die Belegschaft hat dies die Fagus Suisse in ihrer jungen Entwicklungsgeschichte auch bereichert. Indem der Qualitätssicherungsprozess gezielt optimiert werden konnte, wurde ebenfalls wichtiges Wissen erworben.

Mit rund 1'800 m<sup>3</sup> konnte der Mengenumsatz gegenüber dem Vorjahr um 20% gesteigert werden. Davon wurden etwas mehr als 1'400 m<sup>3</sup> Produkte aus Laubhölzern gefertigt. Damit konnten wir jedoch die geplanten Mengenumsätze leider nicht erreichen, was sich direkt auf den Verlust in der Jahresrechnung ausgewirkt hat.

Die in Les Breuleux hergestellten Produkte aus Laubholz wurden in diversen Projekten, wie dem Campus Sursee, dem Tribunal Cantonal in der Hermitage in Lausanne oder dem Salle Omnisports Gaston Médecin im Stade Louis II in Monaco, verbaut. Knapp 400 m<sup>3</sup> Nadelholz wurden zudem bei Aufträgen in Lohnarbeit gefertigt.

Im letzten Quartal des Berichtjahres startete die Produktion der Stützen und Träger für das Grossprojekt Zwhatt in Regensdorf, mit dessen Auslieferung wir nun begonnen haben.

Mit dem Weggang des Geschäftsführers Eric Müller und des Verkaufsleiters Stefan Vögtli im vierten Quartal wurde die gesamte Belegschaft, wie auch der Verwaltungsrat, gefordert. Damit der Wissenstransfer bestmöglich sichergestellt und die Kunden weiterhin optimal betreut werden, sollten die entstandenen Lücken möglichst zeitnah, im schwierigen Umfeld von Fachkräftemangel, wieder besetzt werden.

Die Fagus Suisse SA dankt Eric Müller und Stefan Vögtli für ihr grosses Engagement zu Gunsten der Fagus Suisse.

Mit Pierre Reichmuth konnten wir einen sehr engagierten Geschäftsführer gewinnen, der sich, gemessen an den vielschichtigen Herausforderungen, sehr schnell eingearbeitet hat und das Jungunternehmen weiter ausbauen und stärken wird. Mit der Stärkung des Verkaufsteams durch einen weiteren Aussendienstmitarbeiter erhoffen wir uns, auf dem Schweizer Markt noch stärker präsent zu sein, um diesen weiter auszubauen. Dass uns dies gelungen ist, zeigt sich in den derzeit gefüllten Auftragsbüchern, die den Maschinenpark über die nächsten Monate auslasten werden.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionäre, dass sie das Jungunternehmen Fagus Suisse zusammen mit den Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat in die Zukunft begleiten.

## FAGUS SUISSE SA



Stephanie Oetterli Lüthi  
Präsidentin des Verwaltungsrats

Bild Umschlag:

Sortierung der Rohhobler im Fagus Werk Les Breuleux.



# JAHRESBERICHT 2022.

## PERSONAL

Eric Müller, Direktor der Fagus Suisse SA seit Juni 2018, und Stefan Vögtli, Gründungsmitglied, haben sich entschieden, die Firma auf Ende des Jahres zu verlassen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Am 1. Dezember hat Pierre Reichmuth die Leitung der Fagus Suisse übernommen. Er ist ausgebildeter Holztechniker und bringt umfangreiche Erfahrungen im Management, Verkauf und Marketing mit, die es unserer Firma erlauben, weiter zu wachsen.

Die Stelle im Verkauf für die Deutschschweiz konnte im Frühling besetzt werden und ein weiterer Verkaufsmitarbeiter wurde Anfang 2023 eingestellt. Es werden zudem weitere Produktionsmitarbeitende gesucht, um das steigende Auftragsvolumen zu bewältigen.

## MARKTUMFELD

Der Holzbau, der lange Zeit vor allem auf den Bau von Villen und Chalets spezialisiert war, hat sich nun auch im Bau von Hoch- und Wohnhäusern sowie Verwaltungs- und Industriegebäuden etabliert. Grosse Bauprojekte setzen zunehmend auf Holz, um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu reduzieren und neue Designs zu entwickeln.

Laubholz und insbesondere Balken aus Stabschichtholz von Fagus eröffnen Architekten und Ingenieuren neue Möglichkeiten.

Gemeinden und Kantone wollen zunehmend eigenes Laubholz für ihre Gebäude verwenden. Dank Fagus Suisse können sie dieses Schweizer Holz verarbeiten und für ihre Gebäude einsetzen.

## BESCHAFFUNG VON ROHMATERIAL

Die weltpolitische Lage führte zu einem Anstieg der Strompreise und löste einen regelrechten Ansturm auf Brennholz aus.

Dank eines guten Stromlieferungsvertrags konnten wir die Teuerung grösstenteils abfedern, während viele Lieferanten ihre Preise erhöhen mussten.

Die ersten Verhandlungen für das Jahr 2023 gestalten sich herausfordernd. Die starke Volatilität der Brennholz-

preise wirken sich negativ auf unseren Markt aus, der im Gegensatz zum Trend des Bauholzes unbeständig bleibt.

## PRODUKTION

Das Corona-Jahr 2021 hat die Möglichkeiten für Kundenbesuche stark eingeschränkt, was sich in der Auftragslage des 1. Quartals 2022 niederschlug und die Produktionsmengen deshalb unter Budget lagen.

Ab Frühling bis Ende Jahr konnten die produzierten Mengen konstant gesteigert werden. Mit einer Jahresproduktion von 1'800 m<sup>3</sup> hat Fagus ihre Produktion innert drei Jahren mehr als verdreifacht.

Im vierten Quartal konnte das erste Mal konkret gezeigt werden, dass im aktuellen Setting das mögliche Produktionsvolumen im Einschichtbetrieb bei über 3'000 m<sup>3</sup> pro Jahr liegt.

## FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Fagus Suisse hat das Fachwerk für die neue Eventhalle im Campus Sursee geliefert. Bei einigen Trägern ist eine leichte Delamination aufgetreten. Zusammen mit der BFH und dem Ingenieurbüro konnten wir eine Lösung finden, um die kritischen Punkte zu stabilisieren. Es wurden keine weiteren Delaminationen festgestellt.

Die produzierten Träger werden bei uns gemäss der Norm getestet und wir liefern regelmässig Muster an die BFH, um unsere Delaminationstests zu validieren. Unsere Produktionsqualität entspricht den geforderten Normen.

## VERKAUF & MARKETING

Die Fagus Suisse SA hat im November an der Fachmesse Holz 2022 in Basel teilgenommen. Die zahlreichen Besuche an unserem Stand bezeugen die Anziehungskraft, die unsere Produkte und ihre Qualität auf Fachleute ausüben.

Fagus war auch am Stand von Holzbau Schweiz mit einem Modell im Massstab 1:1 vertreten. Studierende der Masterstudiengänge Architektur und Holztechnik der BFH haben das zweistöckige Mock-up des Holzhochhauses «Jenga» entworfen. Dieses hatte bereits bei der Präsentation im Mai an der «Swissbau compact» für Aufsehen gesorgt.

Mittlerweile können wir auf ein wachsendes Vertrauen bei Kunden und Bauherren zählen. Wir konnten zwei wichtige

Bild links: Doppellatten («Rohhobler») sind das gängige Rohmaterial für die Herstellung von Fagus Bauholz.

Projekte unterzeichnen, die im Laufe des Jahres 2023 umgesetzt werden:

– das Zwhatt-Hochhaus in Regensdorf der Anlagestiftung Pensimo mit Boltshuser Architekten

– das Hortus-Gebäude in Allschwil von Senn, Architekt Herzog & de Meuron

#### **WEITERE PROJEKTE**

Der Bund, die Kantone und die Gemeinden möchten ihre Wälder und Ressourcen aufwerten und besser nutzen. Beispielsweise konnte die Gemeinde Arlesheim so rund 400 m<sup>3</sup> eigenes Holz für den Bau des Fachwerkes ihres Gemeindsaals einsetzen. Fagus lieferte dazu 100 m<sup>3</sup> Buchenträger. Die Verwendung von eigenem Holz ermöglicht es der Gemeinde ausserdem, das Projekt unabhängiger zu gestalten und voranzutreiben. Projekte dieser Art finden Anklang und entsprechende Anfragen nehmen zu.

#### **MARKTLEISTUNG UND VORTEILE AUF EINEN BLICK**

##### **Holzherkunft**

- Schweizer Laubholz mit «Label Schweizerholz»
- Verwendung aus eigenem Forst möglich (frühe Planung vorausgesetzt)

##### **Konstruktiver Holzbau**

- Lineare oder flächige Massivholzprodukte BSH40 bis BSH60
- Maximalabmessung: 13'500 x 1'280 x 280 mm (L x B x H)

##### **Innenausbau**

- Massivholzplatten für Innenausbau und Treppen
- Halbfertigprodukte für Boden, Wand, Decke
- Kanteln für Fenster, Türen, Pfosten-Riegel etc.

##### **Elemente (in Zusammenarbeit mit Partnern)**

- Fachwerkträger
- Holzbetonverbund- und Brettstapeldecken
- Akustikelemente

##### **Generelle Vorteile**

- Filigrane, schlanke, platzsparende Bauelemente
- Hochwertiges Massivholz mit Möbelcharakter
- Sehr wenig Leim, helle Fugen
- Allseitig hochwertige Massivholzoptik

##### **Holzarten**

- Buche, Esche, Eiche
- Nadelholz rein oder als Hybridprodukte Nadel/Laubholz

##### **Produktionskapazitäten**

- Gross- und Kleinaufträge mit «Losgrösse 1»
- Ganzjährige Lieferbereitschaft dank Rohmaterial-Lagerhaltung
- Kurze Lieferfristen
- Hohe Flexibilität

##### **Service & Dienstleistung**

- Engineering
- Objekt- und Bauherrenberatung

Produktblätter und technische Unterlagen sind unter [www.fagussuisse.ch/downloads](http://www.fagussuisse.ch/downloads) abrufbar.



## IMPRESSUM

**Herausgeberin** Fagus Suisse SA  
**Koordination** Pierre Reichmuth , Christoph Spinnler  
**Fotos** Fagus Suisse SA  
**Druck** Steudler Press  
**Papier** Rebello Recycling (Blauer Engel)

**FAGUS**  
SUISSE

Fagus Suisse SA · Grand'Rue 21 · 2345 Les Breuleux  
+41 32 474 45 35 · [www.fagussuisse.ch](http://www.fagussuisse.ch)



**SCHWEIZER  
HOLZ**